Presseinformation

27. Juli 2007

10 Jahre Arthur Schnitzler im Thalhof in Reichenau

Zum Jubiläum drei selten gespielte Einakter

Vor zehn Jahren begann Intendantin Helga David am Thalhof in Reichenau mit einer Aufführung von Arthur Schnitzlers „Eine Liebe“. Inzwischen ist das jährliche Theaterfest zum Synonym für erlesene Schnitzler-Spielkultur an einem Originalschauplatz geworden und bildet einen bemerkenswerten, ruhigen Kontrapunkt zu den oft überlaufenen Sommerspielen. In dieser besonderen Atmosphäre stehen heuer die drei Einakter „Die Gefährtin“, „Die Frage an das Schicksal“ und „Agonie“ auf dem Spielplan. Premiere war gestern, Donnerstag, 26. Juli.

Die 22 Folgevorstellungen finden vom 27. bis 29. Juli sowie 16. bis 19. August und 23. bis 26. August jeweils um 19.30 Uhr statt. Nachmittagsvorstellungen gibt es am 4., 18. und 25. August jeweils um 15 Uhr. Zusätzlich präsentiert Helga David im Thalhof an den Sonntagen 29. Juli und 12. August jeweils um 11 Uhr die von Christine Sommer und Martin Brambach gestaltete Matinee „Diese einsamen Nächte“.

Der Thalhof erweist sich für Schnitzlers Stücke als idealer Spielort. Das Haus wurde 1785 erstmals als Gaststätte erwähnt, und Arthur Schnitzler war hier ebenso wie viele andere Künstler oft zu Besuch.

Nähere Informationen: Thalhof in Reichenau an der Rax, Dr. Anita Prammer, Telefon 0699/11 32 17 48, www.helgadavid.at

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at